kirbis
www.kuerbis.at



Sommertraumhafen

2. bis 8. Mai 2024



33. Internationales Figurentheaterfestival Sommertraumhafen Wies, Stainz, Bad Radkersburg, Eibiswald

VORWORT

33. Internationales Figurentheaterfestival Sommertraumhafen 2. – 8. Mai 2024 Wies, Stainz, Bad Radkersburg, Eibiswald

Mit fast 3000 Besuchern hat sich der Sommertraumhafen mit seinem immer wieder anspruchsvollen, ideenreichen und vielfältigen Programm zu einem wichtigen Impulsgeber auf dem Gebiet des Figuren- und Objekttheaters entwickelt.

Die Freude am Puppentheater, die sichtbare Kontinuität und die überzeugende Qualität sind die Säulen eines Modells, mit dem sich der Sommertraumhafen nicht nur in Wies, in Stainz, in Eibiswald und Bad Radkersburg, sondern weit darüber hinaus einen Namen gemacht hat.

Künstler aus Deutschland, Slowenien, Spanien und Österreich werden von 2. bis 8. Mai 2024 Theatererlebnisse der besonderen Art bieten. Das 33. Festival wird wieder märchenhaft, aber nicht nur: Störche auf langen Holzbeinen, fliegende Kommoden, wahrhaft mutige Mädchen und zu allem entschlossene Waldbewohner haben bestaunenswerte Auftritte in den Inszenierungen verschiedener Figurentheatercompagnien aus vier Nationen.

Zudem wird das Festival sehr musikalisch. Das Spektrum reicht von spanischer Gitarrenmusik über Akkordeonspiel bis hin zum slowenischen Volkslied, dem Wienerlied und schlussendlich zu großen Opernarien in Mozarts Zauberflöte.

Wir laden Sie herzlich ein, auch in diesem Jahr Teil dieses Festivals zu sein. Peter Faßhuber, Künstlerischer Leiter theaterland steiermark

Elfriede Roßmann, Projektleitung, KI Kürbis Wies

Peter Nöhrer, StainZeit

Günther Zweidick, Kulturforum Bad Radkersburg

Jasmin Holzmann-Kiefer,
Kultur- und Museumsverein Fibiswald

Foto Titelseite: Mechtild Nienaber

theater land steier mark

24 zwanzig jahre

POEMES VISUALS

Ein visuelles Spektakel und eine wunderbare Show mit Live-Musik, die das Ergebnis jahrelanger Übung und Erfahrung ist.
Ab 10 Jahren und für Erwachsene • Dauer: ca. 60 Min. • www.jordibertran.cat

FESTIVALERÖFFNUNG

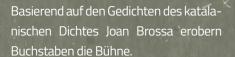
Freitag, **3. Mai, 19:00,** Schlosstenne Burgstall, Wies

ca. 19:30 Eröffnungsvorstellung sowie bereits 10:00

Sonntag, **5. Mai**, 19:00, Dachbodentheater Stainz

Autor I Regisseur I Musik I Gesang: Jordi Bertran Spieler: Isabel Martinez, Jordi Bertran und Eduardo Telletxea

Foto: Mireia Margenat



Mit seiner Gitarre und den Liedern stellt Jordi Bertran eine Beziehung zu den Texten des Autors her und erweckt sie auf der Bühne zum Leben. Es entstehen humorvolle und dramatische Aktionen, die zeigen, dass man mit Buchstaben weitaus mehr machen kann als simple Formulare ausfüllen und Texte schreiben.



Die mit oder ohne Stäbe manipulierten Buchstaben nehmen ein Eigenleben an und verwandeln sich im Verlauf der Show: Das "E" wird zu einem Hund, der mit einem Kind spielt, welches das "Ich" ist. Ein "Y" mit einem "U" ergibt einen rhythmischen Tänzer und ein einfaches "T" einen Trampolinspringer.

Jordi Bertran hat zahlreiche nationale und internationale Preise gewonnen, an den wichtigsten Festivals weltweit teilgenommen, ist in mehr als fünfzig Ländern auf Tournee gegangen, hat in Fernsehsendungen mitgewirkt und wurde mehrfach ausgezeichnet.

Poemes Visuals wurde auf dem Festival in Cannes uraufgeführt.

Mit Unterstützung von INSTITUT RAMON LLULL

institut ramon llull

MACBETH FÜR ANFÄNGER

Nach "Macbeth all'improviso" von Gigio Brunello und Gyula Molnàr Ab 14 Jahren und für Erwachsene / Dauer: ca. 70 Min. • www.thalias-kompagnons.de/



Montag, **6. Mai, 19:30,** Pfarrsaal, Eibiswald

Regie: Gyula Molnàr Puppen und Bühne: Joachim Torbahn Bearbeitung und Spiel: Tristan Vogt Textmitarbeit: Markus Löchner, Fitzgerald Kusz

Foto: Jutta Missbach

Der Puppenspieler, von Ehrgeiz besessen, plant eine Aufführung von Shakespeares "Macbeth". Als seine alten Kasperpuppen erfahren, dass sie nicht mitspielen dürfen, kommt es zum Aufstand: Hinter dem Rücken des Puppenspielers beginnt das Ensemble auf eigenes Risiko mit der Tragödie. Doch schon bald geraten die unschuldigen "Anfänger" in den verhängnisvollen Sog der Shakespeare'schen Dramaturgie. Und unbarmherzig erfüllt sich an ihnen das Schicksal des MACBETH...

"Ein Theatervergnügen allerersten Ranges! Klug gedacht, raffiniert gemacht, temporeich und witzig. Und eine wahrhaft "werktreue" Inszenierung, die die blutige Mechanik des "Macbeth" in all ihrer Konsequenz und Unausweichlichkeit durchspielt. Wo dieses Drama tobt, da wächst kein Gras mehr."

(double – Magazin für Figurentheater)

Thalias Kompagnons erobern mit hintergründig frechen Opern- und Klassikerversionen (WAGNERS RING, MACBETH, ZAUBERFLÖTE u.a.) gleichermaßen Off-Bühnen, Festivals und Staatstheater.

DIE ZAUBERFLÖTE

Diese Aufführung von Mozarts wohl populärster Oper trägt dem Standort des Marionettentheaters Rechnung, denn diese »Zauberflöte« spielt in Schönbrunn. Ab 14 Jahren und für Erwachsene / Dauer: ca. 130 Minuten inkl. 1 Pause • www.marionettentheater.at

Dienstag, **7. Mai, 19:45,** Zehnerhaus, Bad Radkersburg & Mittwoch, **8. Mai, 19:30,** Schlosstenne Burgstall, Wies

Inszenierung: Prof. Gerhard Tötschinger Text: Emanuel Schikaneder Musik: W.A. Mozart Figurenbau: Werner Hierzer Marionettenspiel: Ensemble

Foto: Werner Hierzer

Das Stück erzählt die spannende Geschichte des jungen Prinzen Tamino, der von der Königin der Nacht ausgesandt wird, um ihre Tochter Pamina zu retten, die vom Fürsten Sarastro entführt wurde.

Tamino erhält eine Zauberflöte, Papageno - der Vogelfänger - ein magisches Glockenspiel. Viele Prüfungen müssen bestanden werden, bis Papageno seine Papagena bekommt und Prinz Tamino seine Prinzessin Pamina heiraten kann. Das Marionettentheater Schloss Schönbrunn wird als privates Theater geführt. Die beiden Gründer und künstlerischen Leiter Christine Hierzer-Riedler und Werner Hierzer blicken auf eine 40-jährige internationale Erfahrung in der Kunst des Marionettenspiels zurück.

Gastspielauftritte führten sie durch ganz Europa, aber auch nach Amerika und Asien. Die Marionetten, die Kostüme, das Bühnenbild und die Bühnentechnik werden in Zusammenarbeit mit prominenten Regisseuren, Bühnen- und Kostümbildnern in den hauseigenen Werkstätten hergestellt.

2.5.	8:30 & 9:45 & 11:00	Schlosstenne Burgstall, Wies DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE Pierre Schäfer/Veronika Thieme, D	w
L	10:00	Zehnerhaus, Bad Radkersburg DIE BLUMENGESCHICHTE Christoph Bochdansky & Die Strottern, A	R
3.5.	8:30 & 10:30	Pfarrsaal, Eibiswald WENN FERDINAND NACHTS SCHLAFEN GEHT Theater Thalias Kompagnons, D	E
	9:00 & 11:00	Dachbodentheater Stainz DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE Pierre Schäfer/Veronika Thieme, D	5
	18:30	Schlosstenne Burgstall, Wies FESTIVALERÖFFNUNG theaterland steiermark	w
	ca. 19:30 sowie bereits: 10:00	Eröffnungsvorstellung, Schlosstenne Burgstall, Wies POEMES VISUALS Companyia Jordi Bertran, E	W
4.5.	16:00	Pfarrsaal, Eibiswald DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE Pierre Schäfer/Veronika Thieme, D	E
	16:00	Dachbodentheater Stainz BUBA Loutkovno Gledališže Maribor, SLO	5
5.5.	16:00	Schlosstenne Burgstall, Wies WENN FERDINAND NACHTS SCHLAFEN GEHT Theater Thalias Kompagnons, D	W
	16:00	Zehnerhaus, Bad Radkersburg BUBA Loutkovno Gledališže Maribor, SLO	R
	19:00	Dachbodentheater Stainz POEMES VISUALS Companyia Jordi Bertran, E	S



Programm

theater land steier mark

DIE PRINZESSIN AUF DER ERBSE

Eine kurzweilige Stunde für die ganze Familie. Ab 4 Jahren • Dauer ca. 50 Min. • www.pierre-schaefer.de/



Donnerstag, **2. Mai, 8:30 & 9:00 & 11:00**, Schlosst. Burgstall, Wies Freitag, **3. Mai, 9:00 & 11:00**, Dachbodentheater Stainz Samstag, **4. Mai, 16:00**, Pfarrsaal, Eibiswald

Es war einmal ein Prinz, der wollte eine Prinzessin heiraten. Aber es sollte eine wirkliche Prinzessin sein. Da reiste er in der ganzen Welt umher, um eine solche zu finden, aber überall fehlte etwas.

Die Prinzessin auf der Erbse gehört zu den bekanntesten Märchen Andersens. Es handelt von der wohl wichtigsten Sache der Welt, der Suche nach dem richtigen Menschen an unserer Seite, der Suche nach Liebe und nach dem Glück.

Regie: Thieme, Schäfer & Reber • Puppen: Peter Lutz, Sybille Fredenhagen • Spiel: Veronika Thieme, Pierre Schäfer • Bühne: Josef Schmidt

Koproduktion mit La Strada / Gefördert vom Bezirksamt Berlin-Pankow

HERR WOLF UND DIE SIEBEN GEISSLEIN

Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm Ab 4 Jahren • Dauer: ca. 50 Min. • www.pierre-schaefer.de/



Dienstag, **7. Mai, 9:00**, Schlosstenne Burgstall, Wies

Ein alter Uhrmacher erzählt die Geschichte einer alten Uhr. Oder besser, eine alte Uhr erzählt eine Geschichte eines alten Uhrmachers. Oder noch besser, eine alte Geiß erzählt die Geschichte einer alten Uhr des alten Uhrmachers. Oder am besten erzählt die Geschichte der kleine Hopf, das jüngste Geißlein der alten Geiß.

Ihr werdet die Geschichte vielleicht nicht glauben. Aber sie ist doch wahr, so wahr, wie der böse Wolf am Ende tot ist und alle sieben Geißlein am Ende tanzen.

Regie: Daniel Wagner • Puppen: Mechtild Nienaber • Spiel: Pierre Schäfer

Pierre Schäfer studierte an der HfS "Ernst Busch" und ist Mitbegründer des "Theater Handgemenge". Seit 1990 ist er freischaffend tätig und Gastdozent an der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" Berlin.

Koproduktion mit La Strada, Graz & T-Werk, Potsdam

BUBA

Nach dem Bilderbuch der preisgekrönten Autorin Andreja Peklar Ab 3 Jahren • Dauer ca. 40 Min. • www.lg-mb.si/



Samstag, **4. Mai, 16:00**, Dachbodentheater, Stainz Sonntag, **5. Mai, 16:00**, Zehnerhaus, Bad Radkersburg

Als Buba einen Brief erhält, begibt sie sich auf eine Reise, auf der sie mehr über die aufregenden Aspekte der Welt erfährt. Buba ist eine universelle Geschichte über die Natur, zu der auch der Mensch gehört. Und so wie sich die Raupe Buba zum Schmetterling entwickelt, entwickelt sich auch das Kind.

Die Geschichte handelt vom Lernen und Erwachsenwerden, vom Erkunden der Welt und vom Kennenlernen von sich selbst. Eine Produktion mit wunderbaren Figuren, die das Stück zu einem absoluten Highlight machen.

Das Figurentheater Maribor war vor mehr als 30 Jahren Mitbegründer des "Sommertraumhafens" und gilt als kreatives und modernes Zentrum der Puppenspielkunst.

Regie: Katja Povše • Spiel: Barbara Jamšek, Uroš Kaurin Puppen: Aleksander Andželović Die Artisanen, D

ALS DIE TIERE DEN WALD VERLIESSEN

Ein Roadmovie mit Puppen, Video, Musik und ungewissem Ausgang. Ab 8 Jahren • Dauer 60 Min. • www.artisanen.com



Montag, **6. Mai, 8:30, 10:00 & 11:30**, Schlosstenne Burgstall, Wies Dienstag, **7. Mai, 9:00 & 11:00**, Dachbodentheater Stainz

"Kein Tropfen Wasser ist mehr da. Sie ebnen alles ein und holzen den Wald ab – wir müssen fliehen!" Die Tiere des Thalerwaldes sind in Aufruhr, denn ihr Lebensraum ist bedroht. Und so entschließen sie sich, ihre geliebte Heimat zu verlassen. Aber wohin? Ein langer, ungewisser Weg voller Abenteuer und Gefahren liegt vor den ungleichen Gefährten.

Die Artisanen (gegründet 2009) nutzen ausgehend vom klassischen Puppentheater Formen des Objekt- und Materialtheaters, Elemente aus Schauspiel und Performance, bildender Kunst und Musik, um eigene Theaterformen zu entwickeln.

Idee/Konzeption: Artisanen, Florian Rzepkowski Regie: Franziska Dittrich • Spiel: Inga Schmidt, Stefan Spitzer

WENN FERDINAND NACHTS SCHLAFEN GEHT

Eine musikalische Bildergeschichte für Kinder und andere Traumtänzer*innen Ab 5 Jahren • Dauer ca. 50 Min. • thalias-kompagnons.de/



Freitag, **3. Mai, 8:30 & 10:30**, Pfarrsaal, Eibiswald Sonntag, **5. Mai, 16:00**, Schlosstenne Burgstall, Wies

Der kleine Ferdinand kann nicht schlafen. Im Dunkeln ist sein Zimmer so merkwürdig: Die Kommode wird zum Monster, die Gardine schwimmt als Fisch durch die Tapete, und wieso kann er auf einmal fliegen? Begleitet von seiner Katze macht sich Ferdinand auf die Suche nach dem großen Zauberer, der hinter den Verwandlungen steckt. Und macht dabei eine verblüffende Entdeckung...

Angst im Dunkeln hat wohl jede*r schon einmal gehabt. Kathrin Blüchert und Tristan Vogt gehen diesem Gefühl auf den Grund. Mit Collagen und Akkordeonmusik lassen sie die Gegenstände im Kinderzimmer lebendig werden und eröffnen den Blick auf einen magischen Kosmos, in dem das Unmögliche möglich wird. Eine verträumte Liebeserklärung an die Abenteuer der Phantasie.

Idee & Konzept: Joachim Torbahn, Tristan Vogt Spiel: Kathrin Blüchert und Tristan Vogt

ALS MEIN VATER EIN BUSCH WURDE

Theater mit Puppe und Kreide nach der Geschichte von Joke van Leeuwen Ab 6 Jahren • Dauer: ca. 60 Min. • katinkaspringinsfeld.de/



Dienstag, 7. Mai, 9:00, Theater im Kürbis, Wies

"Als mein Vater ein Busch wurde und ich meinen Namen verlor, wohnten wir woanders. Dort konnten alle ohne Mühe meinen Namen, in dem vier K's vorkommen, aussprechen. Wo ich jetzt wohne, können die Leute das nicht. Deshalb sage ich jetzt erst mal, dass ich Toda heiße"

Mit diesen Worten beginnt die Geschichte eines Mädchens, dessen Vater in den Krieg ziehen muss, dabei backt er doch eigentlich die besten Torten der Welt.

Erzählt wird aus der Perspektive eines mutigen Mädchens eine Reise ins Unbekannte – in der Inszenierung von Susanne Koschig wird diese ergreifende Geschichte zu einem anspruchsvollen Kinderstück, bei dem die Zuschauer eingeladen werden, Toda ein kleines Stück ihrer Reise zu begleiten.

Regie: Susanne Koschig Bühne • Spielerin: Kathrin Blüchert Bühne, Kostüme, Puppen: Kathrin Sellin

DIE BLUMENGESCHICHTE

Eine Geschichte über Freundschaft und Anderssein; mit Live-Musik Ab 3 Jahren • Dauer ca. 50 Min. • bochdansky.at • diestrottern.at



Donnerstag, 2. Mai, 10:00, Zehnerhaus, Bad Radkersburg

Mitten in einer Blumenwiese, dort wo es am schönsten ist, so schön, dass es gar nicht schöner geht, leben zwei kleine Blumen. Lilli und Camelii. Lilli wird so groß wie eben eine kleine Blume groß werden kann - und Camelii? Sie wächst und wächst und wächst, zur Sonne will sie hinauf, sie wird eine der ganz Großen.

Camelii lebt nun ein elegantes Leben. Lilli ist sehr traurig über die Trennung von ihrer Freundin und stürzt sich ins Blütenmeer. So verlaufen die unterschiedlichen Wege der beiden einst kleinen Blumen, die vielleicht nie wieder zusammenfinden, wenn – ja, wenn da nicht eine Fee auftauchen würde...

Erzähler, Puppenspiel: Christoph Bochdansky Musik: Die Strotten (Klemens Lendl, David Müller, Martin Ptak)

SPIELORTE

Schlosstenne Burgstall

Am Schlossberg 16 8551 Wies +43 (0) 664 / 161 55 54 kuerbis@kuerbis.at

Theater im Kürbis

Unterer Markt 24 8551 Wies +43 (0) 664 / 161 55 54 kuerbis@kuerbis.at

Congresszentrum ZEHNERHAUS

Hauptplatz 10 8490 Bad Radkersburg +43 (0) 3382 / 55 100 90 office@kufo.eu

Dachbodentheater

Bahnhofstraße 21 8510 Stainz +43 (0) 664 46 35 617 office@stainzeit.at

Pfarrsaal Eibiswald

Eibiswald 230 8552 Eibiswald +43 (0) 664 999 27 116 kulturverein@eibiswald.gv.at W







Sommertraumhafen

Kulturinitiative Kürbis 8551 Wies, Oberer Markt 3 +43 (0) 664 / 161 55 54 kuerbis@kuerbis.at • www.kuerbis.at kürbis

Kulturforum Bad Radkersburg 8490 Bad Radkersburg, Hauptplatz 14 +43 (0) 3382 / 55 100 90 office@kufo.eu • www.kufo.eu

Kulturinitiative Stainzeit 8510 Stainz, Hauptplatz 1 +43 (0) 664 46 35 617 office@stainzeit.at • www.stainzeit.at

Kultur- und Museumsverein Eibiswald 8552 Eibiswald 82 +43 (0) 664 999 271 16 kulturverein@eibiswald.gv.at www.kultur-eibiswald.at



theater

theaterland steiermark 8762 Oberzeiring, Hauptstrasse 7a, +43 (0) 664 / 834 74 06, info@theaterland.at • www.theaterland.at

Preise

Abendveranstaltung: € 18,-Ermäßigter Tages- und Gruppenpreis*: € 12,-/€ 8,-3 Abendvorstellungen** (statt € 54,-): 3 Tagesvorstellungen** (statt € 24,-): € 36.-€ 16,-

Ermäßigungen auf nicht ermäßigte Karten: € 2,-(Fam. Pass, AK-Card, IG-Kultur)

* gilt nur für Produktionen am Tag!

** nur über KI Kürbis Wies reservierbar! Gilt für Vormittagsvorstellungen unter der Woche nur wenn Platz verfügbar!

Bundesministerium









Redaktion: Elfriede Roßmann • Layout: Michael Traussnigg, www.traussnigg.net • Österreichische Post AG, SM 23Z043657 S, Kulturinitiative Kürbis Wies, Oberer Markt 3, 8551

mit Unterstützung von:

Gartenhotel Kloepferkeller 8552 Eibiswald Nr 59 03466/42205 www.kloepferkeller.at

GH Jägerwirt www.jaeger-wirt.com

GH Safran-Filatsch 8552 Eibiswald, Aichberg 83 www.gasthof-safran.at

GH Mautner "Zum Kirchenwirt" 8551 Wies, Marktplatz 7 www.kirchenwirt-wies.at